



Detailansicht des Registereintrags

BDH Bundesverband Rehabilitation e. V.

Aktuell seit 11.08.2026 10:03:02

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000897
Ersteintrag:	22.02.2022
Letzte Änderung:	11.08.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	11.08.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Lievalingsweg 125 53119 Bonn Deutschland Telefonnummer: +49228969840 E-Mail-Adressen: info@bdh-reha.de Webseiten: <u>www.bdh-reha.de</u>
Hauptstadtrepräsentanz:	Tauentzienstr. 7b/c 10789 Berlin Telefonnummer: +493086203713 E-Mail-Adresse: susanne.pirner@bdh-reha.de
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25	
Mitgliedsbeiträge, Sonstiges	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

90.001 bis 100.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Ilse Müller**
Funktion: Bundesvorsitzende
2. **Siegfried Buser**
Funktion: 1. stellvertretender Bundesvorsitzender
3. **Anna Böhringer**
Funktion: Bundeschatzmeisterin
4. **Dr. Thomas Urbach**
Funktion: Bundesschriftführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (7):

1. **Rainer Beneschovsky**
2. **Dr. Thomas Urbach**
3. **Ulrike Abel**
4. **Julia Köhler**
5. **Ines Nowack**
6. **Susanne Pirner**
7. **Dr. Thomas Urbach**

Gesamtzahl der Mitglieder:

11.502 Mitglieder am 31.12.2025, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (3):

1. Deutscher Behindertenrat
2. Deutsche Vereinigung für Rehabilitation
3. Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (8):

Rechte von Menschen mit Behinderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Recht"; Grundsicherung; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Grundlagen der Arbeit des Verbands im Verbund mit den BDH-Kliniken sind die Vernetzung und der Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern und mit externen Akteurinnen und Akteuren aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft. Um die Rahmenbedingungen für die Neurorehabilitation, die sozialrechtliche Beratung, die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen und die Selbsthilfe zu verbessern, unterhalten wir einen ständigen Dialog auf regionaler, überregionaler und bundesweiter Ebene.

Mithilfe von Positionspapieren informieren wir über Herausforderungen und Potenziale der Neurorehabilitation, lebenslange Nachsorge von Menschen mit neurologischen Erkrankungen, ihrer beruflichen und sozialen Integration und Teilhabe und machen Vorschläge für gesetzliche Regelungen in der Gesundheitsversorgung, in der Sozialgesetzgebung und zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland.

Des Weiteren vernetzt der Verband seine Mitglieder mit Politikerinnen und Politikern, um den direkten Dialog zu fördern. Es werden Fachveranstaltungen, wie wissenschaftliche Symposien und Parlamentarische Abende organisiert, aber auch unmittelbar Stellungnahmen und Gutachten veröffentlicht und/oder an Abgeordnete sowie an die Bundesregierung übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Erhaltung der bestehenden neurologischen Rehaangebote/Rehaphasen an Fachkliniken

Beschreibung:

Losgelöstes Bestehen der neurologischen Rehabilitationsphase B von angeschlossenen Krankenhausintensivstationen, Sicherung/Erhalt der bestehenden Rehaangebote/-phasen an Fachkliniken zur Verhinderung/Verringerung von dauerhafter Behinderung und Pflegebedürftigkeit

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/11854 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG)
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12894 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Verbesserung der Versorgungsqualität im Krankenhaus und zur Reform der Vergütungsstrukturen (Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz - KHVVG) -

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13059 (Vorgang) [alle RV hierzu]

über die gemäß § 80 Absatz 3 der Geschäftsordnung an die Ausschüsse überwiesenen Vorlagen - (Eingangszeitraum: 29. August bis 18. September 2024)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/2512 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Anpassung der Krankenhausreform -
(Krankenhausreformanpassungsgesetz - KHAG)

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

KHNG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (4):

1. SG2502050012 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.07.2024 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Versendet am 17.07.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

2. SG2502120011 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

3. SG2607170001 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.07.2025 an:

Bundesregierung

4. **SG2607170004** (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 11.06.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Versendet am 18.06.2026 an:

Bundestag

Gremien [alle SG dorthin]

2. **Verringerung individueller Teilhabebeschränkungen - personenbezogene Erfassung der Teilhabebeeinträchtigung**

Beschreibung:

Teil A der Anlage zu § 2 der VersMedV beschäftigt sich mit den Grundsätzen der Begutachtung zur Feststellung des GdB und Zusammensetzung des GdB bei mehreren Einschränkungen.

Verhinderung einer Verschlechterung der Bewertung von Funktionseinschränkungen bei Menschen mit Behinderung Behinderungen im Zuge der Überarbeitung der gesetzlichen Vorgaben für die Bewertung im Schwerbehindertenrecht. Ziel ist eine Bewertung, die dem aktuellen Stand der medizinischen Erkenntnisse und der sozialen Teilhabebedingungen entspricht.

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Referentenentwurf der 6. Verordnung zur Änderung der Versorgungsmedizin-Verordnung (6. ÄndVO)

Datum des Referentenentwurfs: 18.12.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

VersMedV [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2607170002** (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.10.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) [alle SG dorthin]

3. **Barrierefreiheit im privaten und öffentlichen Bereich - Rechtliche Absicherung des Benachteiligungsverbots**

Beschreibung:

Zentrale Fragen der wirksamen Umsetzung eines Benachteiligungsverbots im privaten Bereich - vor allem Regelungen in § 7 Abs.3. Nr. 3 (rechtliche Ausgestaltung des Benachteiligungsverbots von Unternehmen und der Dokumentations- und Berichtspflichten), Zuständigkeiten, Monitoring, Zumutbarkeitskriterien, Haushaltsmittel für den Öffentlichen Bereich

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/5140 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Behindertengleichstellungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 96/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Behindertengleichstellungsgesetzes

Zuständiges Ministerium: BMAS [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

BGG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2607170008 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.06.2026 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

690.001 bis 700.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

BDH-Bundesverband-Rehabilitaiton-e-V-Bericht-ueber-die-Erstellung-des-Jahresabschlusses-zum-31-Dezember-2024.pdf